

Unterrichtspartitur Jahrgang 5

1. Halbjahr

2. Halbjahr

<p>Deutsch</p> <p>D wie Deutsch</p> <p><u>Leseführerschein</u></p>	<p>1 Unsere Schule – sachlich beschreiben</p> <p>Arbeit Typ 2</p>	<p>2 Besondere Tiere – Lesen mit Strategie</p> <p>Arbeit Typ 2/4a</p>	<p>3 Einfach märchenhaft – Märchen lesen und verstehen</p> <p>Arbeit Typ 6</p>	<p>4 Mutgeschichten – anschaulich erzählen</p> <p>Arbeit Typ 1b</p>	<p>5 + 6 Ganzschrift</p> <p>Arbeit Typ 5 plus Lektüremappe versch. Typen</p>	<p>Übergeordneter Schwerpunkt (statt 6.UV): Training des Leseverstehens unter Anwendung von Lesestrategien (Lese-Profi, Laut-Lese-Tandem)</p>
<p>Englisch * s.u.</p>	<p>Aufholen nach Corona- Abbau von Lernrückständen mithilfe des Diagnosetools „The language magician“</p> <p>Nice to meet you (sich vorstellen)</p>	<p>Welcome to our school (Thema Schule)</p>	<p>At home with Ellie (Thema Haus und Familie)</p>	<p>My Plymouth (Thema Wohnort)</p>	<p>Berry’s world (Thema Tiere)</p>	<p>All about Adam (Thema Essen und Trinken)</p>
<p>Mathematik 8.21 Die Reihenfolge der UV kann ggf. variieren.</p>	<p>Zahlen und Daten</p>	<p>Addition und Subtraktion</p>	<p>Körper, Flächen und Linien Reserve: Umfang und Flächeninhalt</p>	<p>Multiplikation und Division</p>	<p>Zeichnen und Konstruieren</p>	<p>Größen</p>
<p>Biologie</p> <p><i>Die Reihenfolge und Intensität der Unterrichtsvorhaben kann ggf. variieren.</i></p>	<p>Nützliche Tiere und Pflanzen Welche Tiere und Pflanzen nutzt der Mensch?</p>	<p>Nützliche Tiere und Pflanzen Wie vermehren sich die Tiere und Pflanzen? Wie werden sie gezüchtet?</p>	<p>Tiere und Pflanzen in meiner Umgebung Welche Tiere und Pflanzen sind das? Wie werden sie gezüchtet?</p>	<p>Aktiv werden für ein gesundheitsbewusstes Leben Wie funktioniert das menschliche Skelett?</p>	<p>Aktiv werden für eine gesundheitsbewusstes Leben Welchen Weg nimmt die Luft durch den Körper? Wie funktioniert das Herz und der Blutkreislauf?</p>	<p>Ernährung – Energie für den Körper Welchen Weg nimmt die Nahrung durch den Körper?</p>
<p>Gesellschaftslehre</p>	<p>Wir lernen uns kennen</p>	<p>Wir lernen unsere Erde kennen (Ozeane,</p>	<p>Frühe Kulturen; Gesellschaft</p>	<p>Deutschland: Bundesländer,</p>	<p>Erste Hochkulturen: Ägypten – früher und</p>	

Unterrichtspartitur Jahrgang 5

1. Halbjahr

2. Halbjahr

Hauswirtschaft/ Technik <i>Die Reihenfolge der Unterrichtsinhalte kann ggf. verändert werden. Darüber hinaus können aktuelle und zusätzliche Themen bearbeitet werden.</i>	Unser Schulname	Landflächen, Globus)	Neolithikum	Atlasarbeit	heute	
Kunst 08/2016	Ankommen nach Corona- individuelle Förderung. Kennenlernen der Küche. Wo ist was ? Hygiene Wir machen unseren Küchenführerschein.	Arbeitsplatzgestaltung, Spülen	Unfallgefahren, Schneidetechniken,	-Kennenlernen der Technikräume -Sicherheit am Arbeitsplatz -Grundlagen der Holzverarbeitung	Projekt <i>Holzeisenbahn</i>	Fertigungsverfahren Messen, anzeichnen, leimen, bohren und schleifen Stand:08.21
Musik Stand 2021-08 <i>Die Reihenfolge der Unterrichtsinhalte ist variabel.</i>	Strukturen auf der Spur			Farbfamilie Teil I		
Religion Stand 08/21	Lieder und Songs erzählen Geschichten – aber wie?	Musik kann malen und beschreiben	Rhythmus und Bodypercussion	Musikpraxis/ Instrumentalspiel	Musikerportraits	Lärm/Stille
Sport Stand 8/2021	Ich, du wir	Feste und Feiertage (Das Thema wird auch anlassbezogen thematisiert)		Leben Jesu (Umwelt & Botschaft)	Erzähl mir von deiner Religion	<i>Ein Thema kann entfallen, da Defizite aus dem letzten Schuljahr ausgeglichen werden müssen.</i> <i>Die Reihenfolge der Unterrichtsthemen kann ggf. geändert werden.</i>
	Sich zusammen anstrengen und Spaß haben! –	Brennball und andere Kleine Spiele - verschiedene	Die Sporthalle und Schulumgebung als Laufgelände	Grundlegende Erfahrungen zur Wasserbewältigung als	Fairness bei Partnerkämpfen - Zweikämpfe spielerisch	Ich kann im Team mit- und gegeneinander spielen! - Einfache

Unterrichtspartitur Jahrgang 5

1. Halbjahr

2. Halbjahr

	bewegungsintensive Lauf- und Staffelspiele spielen, Belastungssituationen erkennen und verstehen, lernen sich zu entspannen (z.B. Phantasiereise)	Spielideen kriteriengeleitet einschätzen, Regeln sinnvoll variieren und Lieblingsspiele (er-) finden Gymnastisches Laufen, Hüpfen und Springen, auch in Verbindung mit Geräten – einfache technisch-koordinative Grundformen für eine ästhetisch-gestalterische Präsentation nutzen	Entdecken Große Sprünge machen; Springen in seiner Vielfalt erleben Rolle, Handstand, Rad – Grundlegende Bewegungsfertigkeiten am Boden für die Gestaltung einer Kür nutzen	Voraussetzung für sicheres Schwimmen Das eigene Schwimmtraining individuell gestalten können, sich Ausdauerziele setzen und diese beharrlich verfolgen - Erreichen eines Schwimmabzeichens - Rettungsschwimmen Wasserspringen ohne Angst und Übermut - durch vielfältige Sprünge seine Grenzen ausloten - Startsprünge	vorbereiten und beim Gegeneinander kooperieren unter Berücksichtigung von Regeln	Aufgaben in Mannschaftsspielen taktisch sicher und regelgeleitet bewältigen
--	---	--	---	--	--	---

Praktische Philosophie Stand 08/14	Ich und mein Leben Freizeit – freie Zeit	Der Mensch in der Gemeinschaft			Gut und Böse Wahrhaftigkeit und Lüge	Regeln und Gesetze
--	---	-----------------------------------	--	--	---	--------------------

Fächerübergreifendes soziales Ziel: Sozialziel der Woche formulieren mit Blick auf das Thema, „So können wir gut arbeiten und mit Freude lernen“ in D, M, E, Ku, Rel, GL, Klassen AG

Sprachf. Schwerp.: Leseführerschein, freie mündliche Präsentation von Arbeitsergebnissen bzw. eines Tierplakats (und weiteren Plakaten), Glossar

Meth. Schwerp.: Heft- und Mappenführung, Anfertigung/Präsentation eines Plakats (Tierplakat)

Soz. Schwerp.: Think-Pair-Share, Bushaltestelle (in möglichst allen Fächern), zuhören

Evaluationsvorhaben: HH-Schulleistungstest, C-Test, HSP, mündl. Sprachprüfung D-Föd., Vergleichsarbeiten in D, M, E, Evaluation der Mappenführung anhand eines einheitlichen Handout und Bewertungsbogens (gilt für alle Fächer), Lernzeiten

Unterrichtspartitur Jahrgang 5

1. Halbjahr

2. Halbjahr

Demokratie begreifen : Klassenrat als fester Bestandteil in der Klassen-AG und den Verfügungsstunden, „Die SV stellt sich vor“, außerschulischer Lernort (z.B. Kreishaus, Rathaus, Polizei o.ä.)

Soziales Lernen steht **immer** im Vordergrund!

***Englisch: Mindestanforderungen sind die Themen der Units 1 bis 4. Angestrebt werden darüber hinaus die Inhalte der Unit 5.**

Änderung im Jahrgangsteam 15.01.2019